

# Datenschutzinformationen im Zusammenhang mit der Bearbeitung waffenrechtlicher, sprengstoffrechtlicher und jagdrechtlicher Anträge und Vorgänge

<b>1. Name und Kontaktdaten des Verantwortlichen und der Datenschutzbeauftragten</b>
Verantwortlich für die Verarbeitung Ihrer Daten ist das Landratsamt Regensburg, Altmühlstr. 3, 93059 Regensburg. Unsere Datenschutzbeauftragte erreichen Sie unter: Gemeinsame Datenschutzbeauftragte Landkreis Regensburg, Altmühlstr. 3, 93059 Regensburg, Telefon: (0941) 4009-262, E-Mail: <a href="mailto:datenschutz@landratsamt-regensburg.de">datenschutz@landratsamt-regensburg.de</a> .
<b>2. Zwecke und Rechtsgrundlagen der Verarbeitung</b>
a) Zwecke der Verarbeitung: Die Verarbeitung und Übermittlung Ihrer persönlichen Daten ist erforderlich bei der Bearbeitung waffenrechtlicher, sprengstoffrechtlicher und jagdrechtlicher Anträge und Vorgänge, insbesondere für die <ul style="list-style-type: none"><li>- Bearbeitung eines Antrags auf Erteilung und Verlängerung/Ergänzung einer waffenrechtlichen Erlaubnis für Sportschützen, Erben, Jäger, Waffensammler, schießsportliche Vereine, Betrieb einer Schießstätte und gefährdete Personen, Europäischen Feuerwaffenpasses, Erwerbsberechtigung, Munitionsberechtigung, Munitionserwerbsschein, Waffenschein, Kleiner Waffenschein, Waffenherstellungs- und Waffenhandelserlaubnis, Schießerlaubnis, EU-Verbringungserlaubnis/EU Mitnahmeerlaubnis, Ausnahme von Altersefordernis, Transportgenehmigungen und Bearbeitung von Anzeigen über den Erwerb der Schusswaffen oder das Überlassen von Schusswaffen</li><li>- zur Prüfung der waffenrechtlichen Zuverlässigkeit und Eignung nach den §§ 5 und 6 WaffG.</li><li>- Erteilung eines Waffenbesitzverbotes nach § 41 WaffG</li><li>- Ordnungswidrigkeitsverfahren</li><li>- Bearbeitung eines Antrags auf Erteilung einer Erlaubnis zum Erwerb und Umgang mit Sprengstoffen (Vollzug des § 27 Sprengstoffgesetzes (SprengG)</li><li>- Bearbeitung eines Antrags auf Erteilung eines Jagdscheins, die Verwaltung der Jagdscheininhaber, die Überwachung der Gültigkeit, die Verwaltung der Jagdgenossenschaften (Vorstandschafft, Gültigkeit der Pachtverträge) und das Hinterlegen von Ansprechpartnern für die Reviere und Jagdgenossenschaften</li></ul>
b) Rechtsgrundlagen der Verarbeitung Ihre Daten werden auf Grundlage von Art. 4 Abs. 1 BayDSG i.V.m Art. 6 Abs. 1 Buchstabe c und e DSGVO i.V.m. §§ 43, 43a, 44 WaffG, § 8 a, 27, 39 a SprengG sowie dem BJagdG und BayJG sowie weiterer jagdrechtlicher Verordnungen verarbeitet.
<b>3. Empfänger oder Kategorien von Empfängern der personenbezogenen Daten</b>
Ihre personenbezogenen Daten werden im Rahmen der gesetzlichen Vorschriften weitergegeben an: <ul style="list-style-type: none"><li>Bundesverwaltungsamt (Nationales Waffenregister)</li><li>Bundeszentralregister (BZR)</li><li>Zentrales Staatsanwaltschaftliches Verfahrensregister (ZStV)</li><li>Bayerisches Landesamt für Verfassungsschutz</li><li>Bayerisches Landeskriminalamt</li><li>Polizei/Polizeipräsidium</li><li>Zoll</li><li>Waffenbehörden/Jagdbehörden</li></ul>

Wohnsitzgemeinde  
Waffenhändler  
Schießstandsachverständige  
Kreiskasse  
Berufsgenossenschaft  
Verwaltungsgericht, Amtsgericht, Staatsanwaltschaft, Regierung der Oberpfalz  
sowie weitere öffentliche oder private Stellen, soweit sich im weiteren Verfahren ergibt,  
dass eine Weiterleitung der personenbezogenen Daten nach den geltenden  
Rechtsvorschriften erforderlich und zuverlässig ist

#### **4. Übermittlung von personenbezogenen Daten an ein Drittland**

Es findet keine Übermittlung an ein Drittland statt.

#### **5. Dauer der Speicherung der personenbezogenen Daten**

Ihre Daten werden nach der Erhebung beim Landratsamt Regensburg solange gespeichert, wie dies unter Beachtung der gesetzlichen Aufbewahrungsfristen gemäß § 27 der Allgemeinen Geschäftsordnung (AGO) mit Geschäfts- und Dienstordnung für das Landratsamt Regensburg, Art. 6 Abs. 1 BayArchivG sowie dem Einheitsaktenplan für die Bayerischen Gemeinden und Landratsämter mit Verzeichnis der Aufbewahrungsfristen für die jeweilige Aufgabenerfüllung erforderlich ist.

#### **6. Betroffenenrechte**

Nach der Datenschutz-Grundverordnung stehen Ihnen folgende Rechte zu:  
Werden Ihre personenbezogenen Daten verarbeitet, so haben Sie das Recht Auskunft über die zu Ihrer Person gespeicherten Daten zu erhalten (Art. 15 DSGVO).  
Sollten unrichtige personenbezogene Daten verarbeitet werden, steht Ihnen ein Recht auf Berichtigung zu (Art. 16 DSGVO).  
Liegen die gesetzlichen Voraussetzungen vor, so können Sie die Löschung oder Einschränkung der Verarbeitung verlangen sowie Widerspruch gegen die Verarbeitung einlegen (Art. 17, 18 und 21 DSGVO).  
Wenn Sie in die Datenverarbeitung eingewilligt haben oder ein Vertrag zur Datenverarbeitung besteht und die Datenverarbeitung mithilfe automatisierter Verfahren durchgeführt wird, steht Ihnen gegebenenfalls ein Recht auf Datenübertragbarkeit zu (Art. 20 DSGVO).  
Sollten Sie von Ihren oben genannten Rechten Gebrauch machen, prüft die öffentliche Stelle, ob die gesetzlichen Voraussetzungen hierfür erfüllt sind.  
Weiterhin besteht ein Beschwerderecht beim Bayerischen Landesbeauftragten für den Datenschutz.

#### **7. Pflicht zur Bereitstellung der Daten**

Sie sind verpflichtet, die geforderten Angaben zu machen. Andernfalls kann Ihr Antrag nicht bearbeitet werden.

#### **8. Widerrufsrecht bei Einwilligung**

Wenn Sie in die Verarbeitung eingewilligt haben, zum Beispiel bei freiwilligen Angaben, können Sie die Einwilligung jederzeit für die Zukunft widerrufen. Die Rechtmäßigkeit der aufgrund der Einwilligung bis zum Widerruf erfolgten Datenverarbeitung wird durch diesen nicht berührt.